

Pressemitteilung

Skateanlage in Scharbeutz soll attraktiver werden

Ratekau/Scharbeutz (11.06.2012) – Seit acht Jahren existiert die mobile Skateanlage an der Promenade zwischen Scharbeutz und Haffkrug. Nun plant die Gemeinde Scharbeutz eine grundlegende Neugestaltung und Erweiterung. Tourismusdirektor Joachim Nitz erläuterte den Vorstandsmitgliedern der AktivRegion Innere Lübecker Bucht die Maßnahme in der vergangenen Woche vor Ort.

Vorgesehen sind neben zusätzlichen Asphaltflächen neue Geräte für Skateboard-, BMX-Fahrer und Inlineskater. Eine Beleuchtungsanlage wird die Nutzung auch im Dunkeln ermöglichen. Grillmöglichkeiten, ein Unterstand mit Infoboard und Erste-Hilfe-Ausstattung sowie mehrere Bänke sollen die Aufenthaltsqualität erhöhen.

Die Gesamtkosten betragen rund 88.000 Euro.

Der Vorstand der AktivRegion sprach sich in seiner anschließenden Sitzung einstimmig dafür aus, das Projekt mit rund 41.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zu unterstützen.

Positiv bewerteten die Vorstandsmitglieder vor allem die Fokussierung auf ältere Kinder und Jugendliche, für die es bisher nur wenige Angebote in der Region gibt. Lob erntete die Gemeinde auch für die Beteiligung der einheimischen Jugendlichen an der Konzeption des Projektes: „Auf diese Weise wurden die Wünsche der Nutzerinnen und Nutzer unmittelbar aufgegriffen. Dies ermöglicht eine bedarfsorientierte Umsetzung der Maßnahme und fördert gleichzeitig die Identifikation mit dem eigenen Wohnort und der Region“, betonte Regionalmanagerin Tanja Schridde.

Die neue Skateanlage wird durch ihre zentrale Lage außerdem ein attraktives touristisches Angebot für Familien mit älteren Kindern darstellen.

Die Umsetzung soll bis Ende August abgeschlossen sein.

Die AktivRegion Innere Lübecker Bucht erstreckt sich über die Gebietskörperschaften der Gemeinden Ahrensböök, Sierksdorf, Scharbeutz, Timmendorfer Strand, Ratekau, Stockelsdorf sowie der Stadt Bad Schwartau. Sie ist eine von 21 AktivRegionen in Schleswig-Holstein. Mit der Förderinitiative AktivRegion will die Landesregierung die Eigenverantwortung der Regionen erhöhen und die Zusammenarbeit privater und öffentlicher Akteure im ländlichen Raum unterstützen. Ziel ist es, mit der Umsetzung innovativer Projekte die Lebensqualität zu verbessern und die Wirtschaftskraft zu stärken. Hierfür stehen jeder AktivRegion jährlich bis zu 300.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Verfügung.

Pressekontakt:

Tanja Schridde, Tel.: 04504 – 803 550, E-Mail: t.schridde@aktivregion-ilb.de

LAG AktivRegion Innere Lübecker Bucht e.V., Bäderstraße 19, 23626 Ratekau

www.aktivregion-ilb.de